

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 53/54 (1909)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich;
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

FENSTER-
FABRIK

KIEFER

ZÜRICH
IA. REFERENZEN

Pat. Falzscheere Pat. Wetterschenkelverschluss.

:: Saalbau St. Gallen. ::

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Baukommission der Tonhalle-Bau-Gesellschaft in St. Gallen eröffnet für den Saalbau Konkurrenz über die Ausführung der

Gips-, Stukkatur- und Kunstmarmorarbeiten.

Pläne und Uebernahmsbedingungen liegen im Baubureau (Neubau des Saalbaues, III. Stock Nordseite), jeweilen vormittags von 10—12 Uhr zur Einsichtnahme auf, woselbst die Preislisten, gegen Hinterlage von Fr. 5.— resp. Fr. 2.—, welcher Betrag bei der Offerteneingabe zurück-erstattet wird, bezogen werden können.

Diesbezügliche Pläne werden nach auswärts nicht versandt.

Eingaben sind, verschlossen, bis Montag den 5. April 1909, mittags 12 Uhr, an das Baubureau einzureichen.

Die Bewerber bleiben bei ihren Offerten bis Mitte Mai behaftet.

St. Gallen, den 17. März 1909.

Im Auftrag der Baukommission:
Alfr. Richard.

Abfuhrwesen der Stadt Zürich.

Schlackenverkauf.

In der städt. Schlackenbrechanstalt im Hard werden

gebrochene u. gesiebte Schlacken

von 2—5 cm Korngrösse zu Fr. 3.— per m³ ab Depot abgegeben.

Die Schlacken sind vollständig steril, hart und scharfkantig.

Sie sind, trocken gehalten, ein vorzügliches Material für Auf- und Ausfüllungen von Böden und Decken in Neubauten und können mit Vorteil an Stelle von Kies zu Betonarbeiten mancherlei Art Verwendung finden.

Bestellungen werden im Betriebsbureau der Kehrichtverbrennungs-anstalt, Josefstrasse 205, und im Bureau des Abfuhrwesens, Augustinerhof Nr. 1, entgegengenommen.

Zürich, im März 1909.

Der Chef des Abfuhrwesens.

Stadt Zürich.

Stellen-Ausschreibung.

Für das technische Bureau der Wasserversorgung der Stadt Zürich ist die Stelle eines

Ingenieur-Assistenten II. Klasse,

Gehalt Fr. 3600.— bis 5200.—, provisorisch zu besetzen. Dauer der Anstellung 1—2 Jahre.

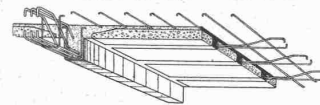
Anmeldungen sind bis 31. März 1909 an den Bauvorstand II der Stadt Zürich zu richten. Nähere Auskunft wird durch die Direktion der Wasserversorgung erteilt.

Zürich, den 16. März 1909.

Der Vorstand des Bauwesens II.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich B. EMCH, Ingenieurbureau, BERN.

Eisen-Beton



für Hoch- und Tiefbau
Decken, Fundationen,
Reservoirs, Brücken, etc.

Meyer & Morel, Zürich V.



Linoleum Maxmilliansau.

In Millionen von Quadratmetern
bewährtes erstkl. Fabrikat.
Uni - Granit - Jaspe
Inlaid: Künstlerkollection.

Spezialfabrikate für Schalldämpfung und Wärme:
Korklinoleum - Korkment

Niederlagen in ersten Spezialgeschäften. — Fachmännische Auskunft
auch durch die Fabrik.

Bodensee-Zoggenburgbahn.

Bau - Ausschreibung.

Ueber die Ausführung von 7600 Laufmeter

Eisernem Geländer

auf Viadukten und Ueberfahrbrücken wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Die Vertragsunterlagen können beim Oberingenieur, St. Leonhardstr. 5, eingesehen werden.

Eingaben sind bis längstens den **28. März 1909** unter Aufschrift „Geländer“ einzureichen.

St. Gallen, den 11. März 1909.

Die Direktionskommission.

Concours.

La Société anonyme des Chaux et Ciments à Baulmes met au concours l'installation du chauffage central pour leur bâtiment d'Administration, actuellement en construction, à Baulmes.

Pour tous renseignements s'adresser au bureau de l'architecte soussigné. Les offres seront reçues par la Direction de la dite Société à Baulmes jusqu'au samedi le 3 avril 1909.

Yverdon, le 11 mars 1909.

Alfred Oberhänsli, architecte.

Concours d'architecture.

Le Département des Travaux publics du Canton de Vaud, Service des bâtiments de l'Etat,

ouvre un concours entre les architectes suisses ou établis en Suisse pour l'élaboration des plans pour la construction de bâtiments destinés aux Services hospitaliers de la Maternité et de la Pédiatrie.

Une somme de Dix mille francs sera affectée aux prix.

Le terme du concours est fixé au **30 juin 1909**.

Le programme du concours est à la disposition des intéressés, au Bureau du Service des bâtiments de l'Etat, Cité devant 10, à Lausanne.

Lausanne, le 22 février 1909.

Le Conseiller d'Etat,

Chef du Département des Travaux publics,
Paul Etier.

Schulhaus Münchhaldenstr. Zürich V.

Nachfolgende Bauarbeiten werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

**Erdarbeiten,
Maurerarbeiten,
Hartsteinarbeiten,
Sandsteinarbeiten,
Eisenbetonarbeiten,
Massivdecken.**

Offertformulare sind vom 16. ds. ab auf unserm Bureau, Rennweg 21 erhältlich, wo auch die Pläne und Bedingungen zur Einsicht aufliegen, vormittags von 8—12 und nachmittags 2—6 Uhr.

Die Offerten sind bis **31. März 1909** mit entsprechender Aufschrift versehen, verschlossen an den

Vorstand des Bauwesens I

einzureichen.

Zürich, den 15. März 1909.

Die Bauleitung:
Meier & Arter, Architekten.

Fahrbarer Benzinmotor 15 HP

erstklassiges neuestes System mit elektrischer Zündung und Panzerschalung, wegen grösserer Kraftanlage preiswürdig

zu verkaufen.

Derselbe steht in Betrieb seit ca. 3/4 Jahren und kann jederzeit besichtigt werden. Feuerung auch mit Schwerbenzin, Benzol.

Offerten unter Chiffre Z. Z. 2500 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis IV.

Die Bauarbeiten für die Erstellung eines Aufnahmegebäudes auf Station Lichtensteig sind zu vergeben.

Auskunft erteilen der Oberingenieur in St. Gallen und der Vorstand der Station Lichtensteig bis **25. März d. J.**

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Konsumgesellschaft für elektrisches Licht in Arosa eröffnet hiemit freie Konkurrenz über nachstehende Bauarbeiten für das im Bau begriffene Verwaltungsgebäude:

- Betonarbeiten (armierter Beton für Zwischenböden, Treppen-Unterzüge etc.),
- Zimmerarbeiten, Dachkonstruktion etc.,
- Dachdecker-Arbeiten, Ziegelbedachung,
- Flaschnerarbeiten,
- Heizungsanlagen (Zentralheizung).

Die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf und können daselbst Eingabeformulare bezogen werden.

Eingaben sind verschlossen mit entsprechender Aufschrift versehen bis **25. März a. c., abends**, an den Unterzeichneten einzureichen.

Im Auftrage des Verwaltungsrates:

Der bauleitende Architekt: St. Jöslér.

Mise au Concours de travaux.

La Direction du 1^{er} arrondissement des chemins de fer fédéraux, à Lausanne, ouvre un concours pour la fourniture et le montage d'une passerelle métallique à la station de Chiètres, ligne Palézieux-Lyss. Poids environ 26 tonnes.

Les plans et conditions relatifs à ces travaux peuvent être consultés au bureau central de la voie, N° 60, à la Rasude, à Lausanne, où l'on peut aussi se procurer des formulaires de soumission.

Les plans seront adressés contre remboursement de fr. 5.— aux constructeurs qui en feront la demande.

Les soumissions portant la suscription «Passerelle de Chiètres» devront parvenir à la Direction soussignée le 31 mars 1909, au plus tard.

Lausanne, le 11 mars 1909.

La Direction du 1^{er} Arrondissement des Chemins de fer fédéraux.

Königl. Sächsische Technische Hochschule Dresden.

Im Sommersemester 1909 Anfang der Vorlesungen und Uebungen **Dienstag den 20. April.** Anmeldungen zum Eintritt vom **16. April** ab. Das Verzeichnis der Vorlesungen und Uebungen samt den Stunden- und Studienplänen ist gegen Einsendung von 60 Pf. (nach dem Auslande 1 M.) von der Rektoratskanzlei ev. Dressels Buchhandlung in Dresden-A. zu beziehen.

== Eisenbeton. ==

Dipl. Ingenieur, Schweizer, erste Kraft in Projektierung und Ausführung von Eisenbetonbauten, geschäftsgewandt und sprachenkundig, sucht durchaus selbst., womöglich leitende Stellung. Off. unt. M.H. 8868 an Rudolf Mosse, München.

Stellen-Ausschreibung.

Bei der eidgen. Munitions-Fabrik in Altdorf ist die durch Beförderung vakant gewordene Stelle eines

Adjunkten

zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Erfordernisse: Offizier der schweiz. Armee, mit maschinen-technischer Bildung. Besoldung bis Fr. 5000.—. Anmeldungen sind bis zum **27. März** an das schweiz. Militär-Departement zu richten.

Im Entwurfe eines neuen Gesetzes über die Organisation des Militär-Departementes ist die Einreihung dieser Stelle in die nächst höhere, II. Besoldungsklasse vorgesehen.

Wanner & C^{ie}, Horgen

Spezial-Abteilung für baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

Zur Isolierung von:

Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holzzement-Dächern;
Massivdächern aller Art, Betondächern etc.;
Massiven Mauern und Fachwerk-Wänden;
Feuchten Wänden und Untergeschossräumen;
Gewölben und Fussboden;
Scheidewänden und Fensternischen;
Kühlräumen, Eis- und Lagerkellern.

Zur Herstellung von:

Elastischen und schalldämpfenden Fussboden-Unterlagen
für Linoleum;
Leichten, freitragenden Scheidewänden;
Zwischendecken und Deckenverschalungen;
Warm- und Kaltluft-Kanälen für Heizungs- und Ventilations-
Anlagen;
Telephonzellen.

Als selbständiges Bauelement für

Wohnhäuser, Villen, Stallungen, Personen- und Lagerhallen, Remisen, ambulante Lazarette,
Sanatorien, Baracken, Wärterhäuschen, Pavillons, Schutzhütten etc.

Hohe Isolirwirkung

gegen

Wärme, Kälte, Schall und Feuchtigkeit.

Tausende von
Referenzen und Zeugnissen
aus allen Ländern.

Eigenes
Architektur-Bureau
zur Konstruktion
von
Korksteinbauten.

Langjährig geschultes
Monteur-Personal.

WANNER & C^{ie}
HORGEN.



Ausführung
jeder Art Arbeiten
unter Garantie.

Kataloge,
Kostenberechnungen,
fachkundige Ratschläge
und Projekte
prompt und gratis.

Grosses Lager,
rasche Bedienung.

WANNER & C^{ie}
HORGEN.

Grand Hôtel „Erzherzog Johann“ am Semmering.

Einbau sämtlicher Mansardenräume, Herstellung von Dachschrägen, Scheidewänden, Gangwänden etc. aus Korkstein.

VORZÜGE: Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse,
feuersicherer Schutz der hölzernen Dachkonstruktion.

Anlagen für künstlichen Zug bei Feuerungen,

indirektes und direktes Verfahren, Absaugung schädlicher Gase u. Dämpfe.

Projekte für den speziellen Fall auf Anfrage kostenlos.

Dr. H. Cruse, Berlin w. 50

Technisches Bureau

Geisbergstrasse 29 Tel. Amt 6, 6502

Stellen-Ausschreibung.

Die erledigte Stelle eines

Adjunkten des Baupolizei-Inspektors

wird auf 1. Juni 1909 zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Der Inhaber dieser Stelle soll theoretisch und praktisch gebildeter Hochbautechniker und namentlich in der statischen Berechnung der Baukonstruktionen bewandert sein.

Der Gehalt beträgt Fr. 4000.— bis Fr. 5000.—. Die Pensionsansprüche sind gesetzlich geregelt.

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldungen mit Zeugnisabschriften und Angabe der bisherigen Tätigkeit bis **spätestens Mittwoch den 31. März** dem Sekretariate des unterzeichneten Departements einzureichen, woselbst auch die Amtsordnung eingesehen werden kann.

Baudepartement des Kantons Basel-Stadt.

Unternehmer sichtung!

Ingenieur (deutsch dipl.) seriös, 4 Jahre Praxis auf Strassenbau, Wasser- und Gasversorgung, **sucht** per sofort dauernde Stelle; wenn möglich in der Ostschweiz. Firm im Abrechnungswesen, gewandt im Verkehr mit Gemeinden und Privaten. Gehalt 3500 Fr. per Jahr. Bei rentablem Geschäft spätere Beteiligung. Offerten unter «Solid» Z. N. 3063 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Polier-Stelle.

Ein tüchtiger, solider

Maurerpolier

womöglich der **italienischen Sprache kundig**, findet in einem grössern Baugeschäft der Ostschweiz gute und dauernde **Anstellung**. Verheirateter bevorzugt.

Offerten mit guten Zeugnissen unter Chiffre Y. 1117 G. an **Haasenstein & Vogler in St. Gallen**.

Baumeister. Architekten. Private.

Beabsichtige meinen in dem Industrie- und Kurort Badens gelegenen Grund und Boden, ca. 2500 Quadr. ganz oder teilweise zur Bebauung abzutreten. $\frac{1}{2}$ oder $\frac{2}{3}$ des Wertes bleiben auf Hypothek stehen. Das Land befindet sich an baufertiger Lage, neuangelegter Strasse, woselbst auch Gas, Wasser und Kanalisations-Anlage vorhanden ist.

Gef. Offerten unter Chiffre B. Z. 151 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Basel.

Zu kaufen gesucht:

1 **Grubentheodolith** (Universal) m. zusammenlegbarem Stativ

1 **Universalinstrument** (Theodolith) für Aussendienst

1 **Winkeltrommel** oder **Winkelspiegel**.

Gef. Offerten mit Preisangebot an

Johs. Rüesch, Bauunternehmer
St. Gallen.

Technikum des Kts. Zürich in Winterthur.

Fachschulen für

Bautechniker, Maschinentechner, Elektrotechniker, Chemiker, Geometer, Eisenbahnbeamte, für Kunstgewerbe und Handel.

Das Sommer-Semester beginnt am 21. April 1909.

Aufnahmeprüfung am 19. April. — Anmeldungen nimmt bis zum 3. April entgegen

Die Direktion des Technikums.

Maschinenfabrik,

welche seit Jahren mit gutem Erfolge Francisturbinen baut, sucht einen gut ausprobierten

Geschwindigkeits-Regulator

für Oesterreich zu übernehmen.

Angebote erbeten unter Chiffre Z. N. 2713 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Wegen Vergrößerung ist die **Kunst-Verglasung** (farbige Opal-Kathedralgläser) einer

Veranda,

4,60 m + 2,50 m und 2,50 m lang, 3,10 m hoch, bei sofortiger Wegnahme preiswert zu verkaufen

Neue Beckenhofstrasse 41, Zürich IV.

In unserer **Bahnabteilung** sind folgende Stellen neu zu besetzen:

1 **Ingenieur** für die Anfertigung von Projekten und Kostenvorschlägen. Hochschulbildung, Sprachkenntnisse, Bureau- und Montagepraxis erwünscht.

1 **Ingenieur** für die selbständige Behandlung unseres Zugsbeleuchtungsgeschäftes. Projekte, Kostenvorschläge, Acquisition, Reisen. Sprachkenntnisse erwünscht. Spezialkenntn. nicht erforderlich.

1 **Zeichner** für die Anfertigung von Detailzeichnungen u. Pausen. Gewandtheit und Zuverlässigkeit im Zeichnen erforderlich. Branchenkenntn. nicht notwendig. Gefällige Anmeldungen (Nationalität, Alter, Lebenslauf, Gehaltsansprüche, Eintrittstermin) an Aktiengesellschaft

Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).

LITO SILO

fugenloser Bodenbelag aus Kunstholz.

Erstklassige Materialien, sorgfältige Ausführung.

CH. H. PFISTER & Co, BASEL VII.

Aug. Albrecht

Elektrotechnisches Installations-Geschäft

Sentimattstr. Nr. 7 **Luzern** Sentimattstr. Nr. 7
Telephon 1277 Telephon 1277

empfehlend sich den Titl. Herren Architekten, Hoteliers, Villen- und Fabrikbesitzern zur Erstellung von **elektr. Licht- und Kraftanlagen, Sonnerien, Telephonen, elektr. Uhren und Kontrollanlagen.**

Referenzen über grössere in letzter Zeit ausgeführte Anlagen. Bis 3000 Lampen. Telephonanlagen bis 136 Stationen.

Hôtel du Parc, Vitznau

Hôtel Royal, Rom

Palace Hotel, Rom

Palace Hotel, Luzern

Hotel Semiramis, Cairo

Excelsiorhotel, Rom

Excelsiorhotel, Neapel

Experte: Prof. Dr. Blattner, Burgdorf.

Centralheizungs-Fabrik **Altorfer, Lehmann & Co., Zofingen**

Prima Referenzen

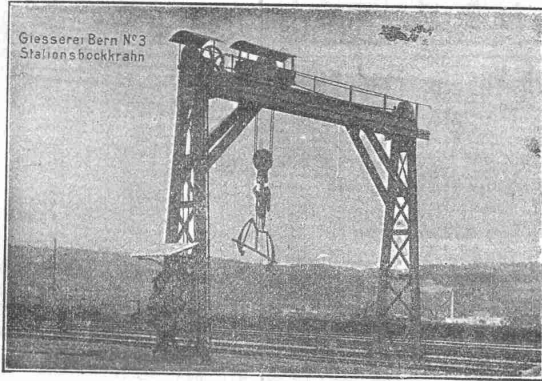
liefern und erstellen als Spezialität unter Garantie

: **Centralheizungen aller Systeme** :

Ffilialen St. Gallen & Lugano

Sanitäre Einrichtungen wie Bad-, Wasch-, Closets- und Toiletten-Einrichtungen.

Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen.
Werk: **Giesserei Bern** in Bern.



Konstruktionswerkstätten.

Telephon 1066. Briefe und Telegramme: Bern. Giesserei
Einziges «Grand Prix» an der internationalen Ausstellung Mailand 1906 und
«Grand Prix» an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen der
Elektrizität in Marseille 1908 f. **Seilbahnen u. Zahnstangenoberbau.**

Spezialfabrik für

Eisenbahnmateriale.

Drehscheiben für Hand- oder elektrischen Antrieb.
Schiebebahnen für Hand-, Dampf- od. elektrischen Antrieb.
Weichen und Kreuzungen für Normal- und Schmalspur,
Vignol- und Rillenschienen.

Barrieren und Signale.

Stations- und Depotkrane.

Andere Spezialitäten der Firma:

*Hebezeuge, Seilbahnen und Zahnstangenoberbau,
Schleusen- und Walzenwehre.*

Nähere Angaben und Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten.

Basler Baugesellschaft, Basel.

Zweigniederlassungen in Zürich und Siders (Kanton Wallis).

Projektierung und Ausführung von Bauten
jeder Art.

Übernahme größerer Arbeiten auf allen
Plätzen, à forfait und auf Abrechnung.

Spezialität in **Eisenbeton** (Entwurf und Unternehmung).

Bewährte Organisation. — Geschultes Personal.



Anerkannt beste

Dynamit-Sorten

für alle Sprengzwecke

sowie

Zündschnüre und Kapseln

liefert

Dynamit Nobel, A.-G., Zürich

Fabrik in Isleten (Uri).

Mythenstrasse 21.

Dépôts in der ganzen Schweiz.

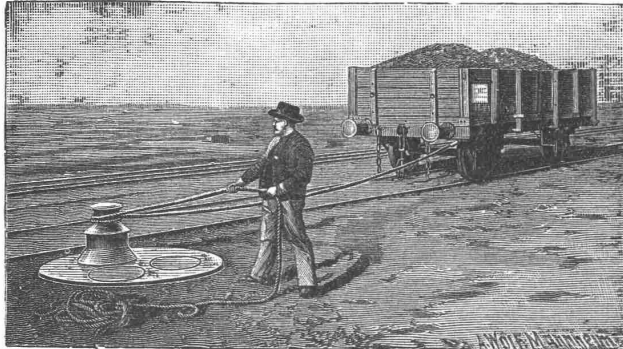
Telephon 3623.

Zentralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

EUBÖOLITH

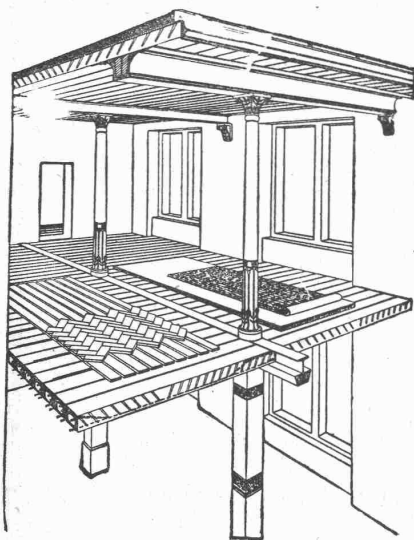
Bester Boden für Fabriken, Schulen, Spitäler
 ■ ■ ■ ■ ■ und Geschäftshäuser ■ ■ ■ ■ ■

Euböolith-Werke (Emil Séquin)
 Olten.



Joseph Vögele, Mannheim
 liefert seit 1842:
 Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen;
 Federzungenweichen, Patent Bochumer Verein;
 Herzstücke; Kreuzungen;
 Drehscheiben und Schiebebühnen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb;
 Rangierwinden, Spills, elektr. angetrieben.
 Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:
W. Wolf, Ing., Zürich.



Siegwart-Decke (Patente)

bestehend aus einzelnen, zum voraus fabrikmässig hergestellten Zement-Hohlbalcken (Siegwartbalcken), mit armierten Seiten-Wandungen für beliebige Spannweiten bis 6,50 m.

Feuersicher! Einfachster, raschster Einbau. Schalldicht!
Grosse, garantierte Tragfähigkeit.

Die fertig erstellten Balcken werden im Bau frei ohne jede Verschalung auf die Tragmauer oder T-Unterzüge aneinander gelegt und die Fugen nachträglich vergossen.

Projektierung und Lieferung durch
Internationale Siegwartbalcken-Gesellschaft Luzern
 und
G. & A. Bangerter, Zementwarenfabrik, Lyss (Bern)
 Konzessionäre für die Kantone Bern, Solothurn, Basel, Neuenburg, Freiburg, Waadt, Genf und Wallis.

Schweizerische Accumulatoren-Fabrik A.-G. in Olten.

Accumulatoren

jeder Art

Langjährig bewährtes System. — Ueber 1000 Batterien im Betriebe.

:: Reparaturplatten ::

passend in jede Batterie couranter Konstruktion.

PATENT-BUREAU

E. BLUM & C^o DIPL. INGENIEURE

GEGRÜNDET 1878 · ZÜRICH · BAHNHOFSTR. 74

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik
Horgen (Schweiz).

Holzrolladen
 aller Systeme.
 Rolljalousien,
 automatisch.
 Roll-
 Schutzwände
 verschiedener
 Modelle.

Verlangen Sie Prospekte.

Bau- und Maschinentechniker

bewundern die Güte, Billigkeit und große Auswahl der

Lichtpauspapiere und -Leinen

(65. 75. 80. 100. 112 u. 120 cm breit)
 (40. 55. 80. 110. 130. 150. 210. 240. 260 gr pro m² schwer)

Pauspapiere

der transparenten

Entwurf- u. Zeichenpapiere

und anderer technischer Papiere.
 welche prompt liefert das
 Spezialhaus techn. Papiere

G. Suter-Glogg, Basel.

Zeugnisse

in Maschinenschritt rasch u. tadellos
 I Seite 6- 12- 30- 50mal

0,40, 0,75 1,20 1,50 M.

P. Kriegel, München, Baumstr. 4 d.

Emil Steiner

Mechan. Werkstätte und Maschinenhandlung
Zürich-Wiedikon
 Birmensdorferstr.

empfiehlt sich zur Lieferung von neuen und gebrauchten

Werkzeugmaschinen

aller Art.
 Drehbänke, Bohrmaschinen
 Hobelmaschinen, Feldschmieden etc.

Transmissionen in allen Systemen und Dimensionen.

Stets grosses Lager in gebrauchten und neuen Wellen, Riemenscheiben, Häng- und Stehlager zu billigen Preisen.

Mackëin-Farbe

(Marke und Name patentamtlich geschützt.)

Ein Anstrich genügt für jeden Untergrund.

Mit 1 kg deckt man 10-15 Quadratmeter.

Mackëin kann mit Wasser sofort strichfertig gemacht werden.

Mackëin verträgt bis zu 30% Mischfarben oder 60% Kreidezusatz.

Niederlagen an allen grösseren Plätzen Deutschlands weisen nach:
Vereinigte Farben- und Lackfabriken, G. m. b. H.,
vorm. Mack & Cie., Strassburg-Rheinhafen.



Der idealste Innen-Anstrich!

Vollkommenster und billigster Ersatz für Leimfarbe.

Ersparnis an Material, Zeit und Geld.

Garantie für rasche, tadellose und haltbare Arbeit.

Misserfolg ausgeschlossen!

Alleinverkauf für die Schweiz:

Churer Lack- und Farben-Fabrik in Basel.

NB. Prospekte mit Gebrauchsanweisung u. Zeugnissen zu Diensten.

A. W. FABER'S "CASTELL"-Bleistift

der beste der Gegenwart.



16 fein abgestufte Härtegrade.

Feinste Spitze. Grösste Zartheit des Striches.

Geringste Abnützung, daher längste Dauer.

A. W. FABER'S "CASTELL"-Kopierstift

der beste der Gegenwart.

Zu haben in den Schreib-
und Zeichenwaren-Handlungen.

Bleistiftfabrik A. W. FABER in Stein bei Nürnberg, gegründet 1761.

Gold. Medaille Zürich 1894

Gysel & Odinga vorm. Brändli & Cie.

Telegramme: Asphalt Horgen.

Asphalt-Fabrik Käpfnach in Horgen



Telephon

Holzzement-, Dachpappen- und Isoliermittel-Fabrik

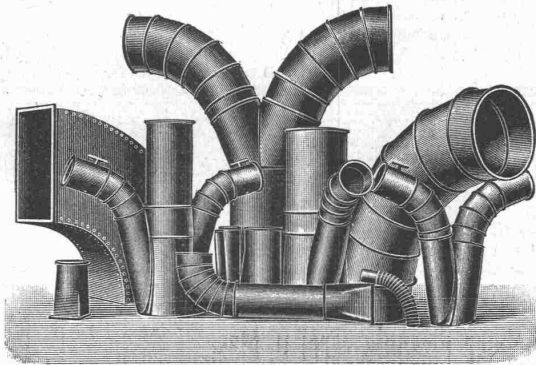
Telephon

empfehlen sich für Spezialitäten: Asphaltarbeiten aller Art, wasserdichte Isolierungen, Trockenlegung feuchter Lokale, Asphaltterrassen mit und ohne Plättlibelag, Holzpflasterungen, Dachpapp-Dächer. Weitgehende Garantie.

Konkurrenzpreise.

Parquets in Asphalt.

Affolter, Christen & Cie., Blechwarenfabrik, Basel.



Blecharbeiten, roh, im Vollbad verzinkt, gestrichen etc.
Rohrleitungen und Verbindungsstücke für Entstaubungs- und Trockenanlagen etc.

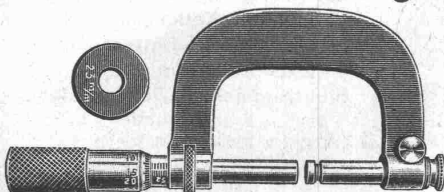
Ventilationsrohre für Tunnelleitungen etc., mit und ohne Flanschen.

Autogene Schweißerei. Verzinkerei (Lohnverzinkung im Vollbad).

==== **Billige und prompte Bedienung.** ====

Schoch, Huber & Co., Zürich II.

Werkzeuge und Maschinen.



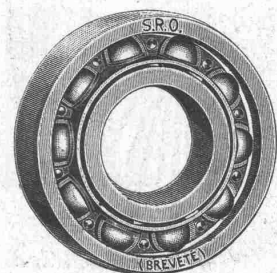
Spezialitäten in
Präzisions-Mess- und Schneidwerkzeugen
für die Metallindustrie.

Grosses Lager in Fräsern.

Alleinverkauf der Kugellager S. R. O. der Kugellagerwerke A.-G. von J. Schmid-Roost, Oerlikon,

für Automobile, Transmissionen, allgemeinen Maschinenbau etc. — Fabrikat ersten Ranges. — Höchste bis heute erreichte Vollkommenheit.

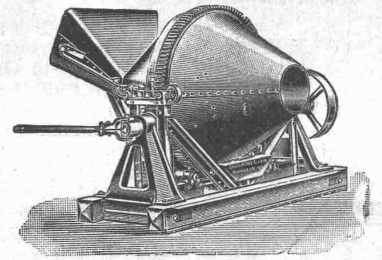
Einsatzpulver Marke „NOVO“ — Unübertroffen. — Ia. Referenzen.



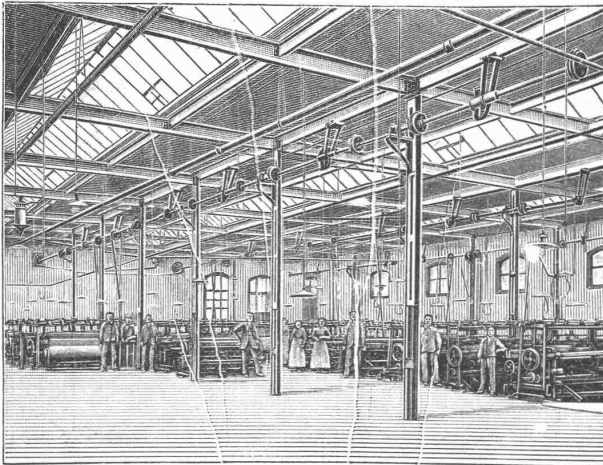
FRITZ MARTI AKT.-GES., BERN.

Verkauf
und
Vermietung
von

Bau-Maschinen Betonmischer, System „Smith“ — Komplette Steinbrech-Anlagen für Kies- und Sandbereitung — Bagger-Maschinen — Bau-Winden für Dampf- und elektrischen Betrieb — Lokomobilen, vorrätig von 6—50 HP.
Rollbahn-Material — Geleise — Wagen — Weichen — Drehscheiben — Räder, Rad-sätze und Lager in allen wünschbaren Typen.
Bau-Lokomotiven vorrätig in 600, 750 und 1000 mm Spur.



Dachkonstruktion für Fabrik-Bau + Patent Nr. 23428



Vorteile:

1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.
3. Unübertroffene Lichtwirkung spezieller Lüftungsvorrichtung.
4. Rasche und billige Erstellung bei jeder Jahreszeit.
5. Beste Eignung auch für schwierigste klimatische Verhältnisse.
6. Leichte und rationelle Anbringung von Transmissionen und Vorgelegen.

Empfohlen als **rationellstes System** für Maschinenfabriken, Werkstätten, Giessereien, Elektrizitätswerke, Spinnereien, Webereien, Bleichereien, Färbereien, Magazine, Lagerhäuser, Markt- und Güterhallen etc.

Patent-Inhaber:

Séquin & Knobel, Rütli (Zürich),
Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau.

Vertretung und Ausführung:

Koch & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, Basel,
Unternehmung für Dachkonstruktionen und Bodenbelags-Arbeiten.

Telegr.-Adr.: **Lux** Zürich Telefon: 1107

LICHTPAUS-ANSTALT
René ORBANN
Ingenieur-Chemiker.
Sihlhofstrasse 27
ZÜRICH

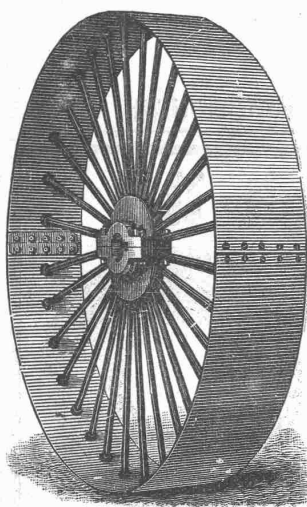
Heliographie Negrographie

Prompte u. sorgfältige Bedienung
PLANDRUCK

1^a Heliographie- & Pauspapiere
!! MAN VERLANGE OFFERTE !!

Hohlblockmaschine „Phönix“
Dr. Gaspary u. Co., MarkKranstädt
Neuer Gesamtkatalog Nr. 140 gratis.

Lichtpausen über Nacht
erstellt Alfred Bähler, Zeichner, Gasstrasse 33, Basel
Massenheliographien ca. 25 m² (pos. Fr. 1.50 per m²,
Papierstärke 110 Gramm prompt) neg. Fr. 1.25 und billiger.



Riemen Scheiben

zweiteilig, aus Schmiedeeisen und Holz. — Prompte Lieferung

Treibriemen

BALATA, Original «Dick».
KAMELHAAR, «Gripwell».
Generalvertretung. Einziges Lager.

Kernleder-Riemen

eigenes Fabrikat.

Decken

wasserdichte, f. jed. Bedarf.

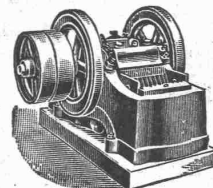
Stapler-Hünerwadel & Co.
Horgen.

Mannheimer Eisengiesserei u. Maschinenbau A.-G.

Gegründet 1863 **MANNHEIM** Gold-Medaille Paris 1900

liefert als Spezialität in anerkannt vorzüglicher Ausführung:

Zerkleinerungsmaschinen



Steinbrecher, Walzwerke, Kugelmühlen, Kollergänge, Desintegratoren, Schotteranlagen, Kieszerkleinerungsanlagen, Siebtrommeln u. Schüttelsiebe
Neu! **Steinbrecher** Neu!
kombiniert mit Schüttelsieb ohne besonderen Antrieb
Gesetzl. geschützt. Viel bewährt.

1^a Referenzen im In- und Ausland.

Vertreter für die Schweiz:

H. von Arx & Co., Ingenieur-Bureau, Zürich, Seidengasse 13.